**Arbeitsschutzkonzept** (SARS-CoV-2)

**für**

**Deutsch-Russischer Kulturdialog e.V.**

1. **Einrichtungsdaten**

Name der Einrichtung: Deutsch-Russischer Kulturdialog e.V.

Anschrift: Cosimastr. 158, 81927 München

Telefon: 0176 642 710 02

E-Mail: info@russkaja-retsch.de

1. **Wichtige Telefonnummer und Adressen**

Notrufnummern

|  |  |
| --- | --- |
| Notarzt/ Feuerwehr | 112 |
| Polizei | 110 |
| Unfallarzt/Kinderarzt |  |
| Kinderklinik |  |
| Giftnotruf |  |
| xxx |  |
| xxx |  |

1. **Hygieneplan und Handschutz**

|  |
| --- |
| **Die wichtigsten und effektivsten Maßnahmen zum Schutz vor einer Ansteckung mit SARS-CoV-2** sind * eine **gute Händehygiene** (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden),
* das **Einhalten von Husten- und Niesetikette** (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch) und
* das **Abstandhalten** (mindestens1,5 m).
 |

* Allgemeine Verhaltensregeln
* Händewaschen
* bei Betreten der Räumlichkeiten und nach Pausen,
* regelmäßiges Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden
* situationsbedingtes Händewaschen (vor Dienstbeginn, nach Verschmutzung, nach dem Toilettenbesuch, vor der Zubereitung von Essen, nach Tierkontakt, etc.)
* Händedesinfektion
* nach Kontakt mit Blut, Stuhl, Erbrochenen und anderen Körperausscheidungen (z.B.: Windelwechsel, Maßnahmen in Zusammenhang mit Toilettengang durch Kinder, etc.)
* Abstandhalten (mindestens 1,5 m)
* auf die gebotene (körperliche) Nähe zum Kind, z.B. Trösten, kann und sollte nicht verzichtet werden, s.a. Einsatz für Mund-Nasen-Bedeckung
* Abstandhalten unter den Kindern frühestens ab dem Grundschulalter (z.B. via ausgestreckten Kinderarmen)
* Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch was sofort verworfen wird)
* kein Körperkontakt unter Erwachsenen
* Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund
* Eintreffen und Verlassen der Räumlichkeiten unter Wahrung des Abstandsgebots
* bei (coronaspezifischen) Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks- / Geruchssinn, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit / Erbrechen, Durchfall) unbedingt zu Hause bleiben
* klare Kommunikation der Regeln vorab auf geeignete Weise (per Rundschreiben, Aushänge, etc.)
* Räumlichkeiten
* Anzahl der Kinder:
* hängt von der Größe der Räume ab,
* kleine feste Gruppen mit festen Bezugspersonen pro Gruppe bilden,
* Betreten der Räumlichkeiten durch Externe:
* auf Notwendigkeit hin überprüfen,
* auf Mindestmaß reduzieren,
* nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich
* intern kommunizieren
* Sicherstellung einer guten Durchlüftung der Räume (stündlich mind. 5 Minuten lüften)
* Vermeidung gemeinsam genutztem Büromaterial (kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Laptops o. Ä., diese ggf. desinfizieren, s. Tabelle)
* Anwesenheit ist bei den o. g. Krankheitszeichen untersagt.
* Sanitärräume:
* Toilettengang nur einzeln und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen
* Ausstattung der Sanitärräume mit Flüssigseife und Händetrockenmöglichkeit (Einmalhandtücher)
* hygienisch sichere Müllentsorgung
* feste Gruppen zuweisen bzw. zeitversetzt nutzen
* regelmäßige Reinigung der Räumlichkeiten**:**
* regelmäßige Oberflächenreinigung, insbesondere der Handkontaktflächen (Türklinken, Lichtschalter etc.) zu Beginn oder Ende des Betriebes bzw. je nach Bedarf auch häufiger am Tag
* für die einzelnen Räumlichkeiten gilt hierfür untenstehende Tabelle
* Für die ergänzende Reinigung/Desinfektion der Räumlichkeiten während der Corona-Pandemie sind die anwesenden Beschäftigten verantwortlich
* Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung
* Auf dem gesamten Schulgelände (auch im Klassenzimmer) gilt weiterhin die Maskenpflicht, dabei wird für Schülerinnen und Schüler das Tragen einer sog. „OP-Maske“ empfohlen.
* Personen, die eine Maske tragen, sollten daher unbedingt folgende Regeln berücksichtigen:
* Die Masken sollten nur für den privaten Gebrauch genutzt werden.
* Die gängigen Hygienevorschriften, insbesondere die aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI,  [www.rki.de](http://www.rki.de)) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA,  [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de)) sind weiterhin einzuhalten.
* Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1.50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
* Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Hände sollten vorher gründlich mit Seife gewaschen werden.
* Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
* Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
* Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
* Die Außenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregerhaltig. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollte diese möglichst nicht berührt werden.
* Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden (mindestens 20-30 Sekunden mit Seife).
* Die Maske sollte nach dem Abnehmen in einem Beutel o.ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Die Aufbewahrung sollte nur über möglichst kurze Zeit erfolgen, um vor allem Schimmelbildung zu vermeiden.
* Masken sollten nach einmaliger Nutzung idealerweise bei 95 Grad, mindestens aber bei 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden. Beachten Sie eventuelle Herstellerangaben zur maximalen Zyklusanzahl, nach der die Festigkeit und Funktionalität noch gegeben ist.
* Sofern vorhanden, sollten unbedingt alle Herstellerhinweise beachtet werden. (BfArM - Empfehlungen des BfArM - Hinweise des BfArM zur Verwendung von selbst hergestellten Masken (sog. „Community-Masken“) im Zusammenhang mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2 / Covid-19)

**HANDSCHUTZ**

Hände regelmäßig waschen

Die Hände sollten nicht nur gewaschen werden, wenn sie sichtbar schmutzig sind. Denn Krankheitserreger sind mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen. Daher sollten Sie sich im Alltag regelmäßig die Hände waschen, insbesondere bei folgenden Anlässen:

Immer nach…

* dem nach Hause kommen
* dem Besuch der Toilette
* dem Wechseln von Windeln oder wenn Sie dem Kind nach dem Toilettengang bei der Reinigung geholfen haben
* dem Naseputzen, Husten oder Niesen
* dem Kontakt mit Abfällen
* dem Kontakt mit Tieren, Tierfutter oder tierischem Abfall

Immer vor…

* den Mahlzeiten
* dem Hantieren mit Medikamenten oder Kosmetika

Immer vor und nach…

* der Zubereitung von Speisen sowie öfter zwischendurch, besonders wenn Sie rohes Fleisch verarbeitet haben
* dem Kontakt mit Kranken
* der Behandlung von Wunden

Hände gründlich waschen

Schmutz und auch Krankheitskeime abwaschen – das klingt einfach. Richtiges Händewaschen erfordert aber ein sorgfältiges Vorgehen. Häufig werden die Hände beispielsweise nicht ausreichend lange eingeseift und insbesondere Handrücken, Daumen und Fingerspitzen vernachlässigt. Die Fingernägel sollen kurz geschnitten sein, Schmuck soll bitte nicht getragen werden.

Gründliches Händewaschen gelingt in fünf Schritten:



Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können Sie so wählen, dass sie angenehm ist.



Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel. Hygienischer als Seifenstücke sind Flüssigseifen, besonders in öffentlichen Waschräumen.



Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden.



Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen. Verwenden Sie in öffentlichen Toiletten zum Schließen des Wasserhahns ein Einweghandtuch oder Ihren Ellenbogen.



Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen. In öffentlichen Toiletten eignen sich hierfür am besten Einmalhandtücher. Zu Hause sollte jeder sein persönliches Handtuch benutzen.

Tabelle –Hygieneplan für die Zeit der Corona-Pandemie

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **WAS** | **WANN** | **WIE** | **WOMIT** | **ANWEISUNGEN** | **WER** |
| Handkontaktflächen |  |  |  |  |  |
| * Türklinken
* Lichtschalter
* Fenstergriffe
* Tischoberflächen
 | Je nach Bedarf auch häufiger am Tag.1x täglich | reinigendesinfizieren | ReinigungsmittelDesinfektionsmittel | Wenn möglich direkten Kontakt vermeiden / mit Ärmel, Ellenbogen, etc. betätigen |  |
| * Arbeitsfläche Küche
* Fußböden
 | täglich und nach Bedarf1x täglich | reinigendesinfizieren | geeignete ReinigungsmittelDesinfektionsmittel |  |  |
| Sanitärräume |  |  |  |  |  |
| * Toiletten
 | täglich und nach Bedarf1x täglich | reinigendesinfizieren | geeignete ReinigungsmittelDesinfektionsmittel | nach jedem Toilettengang |  |
| * Waschbecken
* Armaturen
* Türklinken
 | täglich und nach Bedarf1x täglich | reinigendesinfizieren | ReinigungsmittelDesinfektionsmittel |  |  |
| * Klospülung-Betätigungsplatte
 | Täglich und nach Bedarf1x täglich | reinigendesinfizieren | geeignete ReinigungsmittelDesinfektionsmittel | Wenn möglich Betätigungsplatte mit Ärmel betätigen/direkten Kontakt vermeiden |  |
| Büro |  |  |  |  |  |
| * Schreibtisch
* Computer-Tastatur
* Telefon
 | nach Bedarf bei Wechsel | Reinigen oder desinfizieren | Reinigungs- oder Desinfektionsmittel |  |  |
| * Spielzeug
 | Bei Verunreinigung odernach Bedarf | reinigen, ggf. desinfizieren | Reinigungs-, ggf. Desinfektionsmittel |  |  |
| xxx |  |  |  |  |  |
| xxx |  |  |  |  |  |
| xxx |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

1. **Unterweisung der Mitarbeiter\*innen in der Notbetreuung**

**Unterweisung für Beschäftigte zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2/Covid-19)**

1. Begriffsbestimmung: Pandemie

* Pandemie = weltweite Epidemie
* Neuartiger Erreger, der zuvor nicht in der menschlichen Bevölkerung vorgekommen ist.
* Das Immunsystem der Menschen ist nicht darauf vorbereitet.
* Läuft in mehreren Wellen von einigen Wochen ab unabhängig von der Jahreszeit.
* Hohe Ansteckungs-, Erkrankungs- und ggf. Sterberaten.

2. Begriffsbestimmung: SARS-CoV-2/Covid-19

SARS-CoV-2 (Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2) ist der korrekte Name des neuartigen Coronavirus.

COVID-19 (Coronavirus Disease 2019) ist dagegen der Name der Erkrankung, die durch das Virus SARS-CoV-2 ausgelöst werden kann.

3. Übertragungswege

Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion:

* Mensch-zu-Mensch
	+ Über die Schleimhäute
	+ Indirekt über Hände, die mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden
	+ Auf Sicherheitsabstände bei infektiösen Krankheiten achten

Schmierinfektion möglich:

* Infektion über die Oberflächen (insbesondere Hände) möglich

4. Vermeidung der Ansteckung

Um die Ansteckungsgefahr möglichst gering zu halten oder im besten Fall zu vermeiden, sind folgende Maßnahmen förderlich:

* keine Hände mehr geben
* regelmäßiges Händewaschen mit warmem Wasser und Seife
* nicht mit ungewaschenen Händen ins Gesicht oder in die Augen fassen
* regelmäßige Flächendesinfektion vornehmen, bspw. An Kaffeemaschinen, Kühlschränken, Telefonen oder Türklinken
* Menschenversammlungen und Aufenthalt in engen Räumen (z.B. Aufzüge) – wenn möglich – vermeiden
* Körperlichen Abstand zu anderen Personen halten
* Falls dies nicht möglich ist: Nutzung des Mund Nase Schutzes MNS; s. Unterweisung anbei. (PDF)
* Direkten Kontakt zu Erkrankten meiden

5. Hygieneregeln I:

* Hygienisch husten:
	+ größtmöglicher Abstand zu anderen Personen
	+ vom Gegenüber abwenden
	+ in den Ärmel, nicht in die Hände husten
* Einmaltaschentuch verwenden und anschließend sofort entsorgen
* Geschlossene Räume regelmäßig lüften
* Hände im Pandemiefall häufiger und gründlicher als sonst waschen
* Hände mehrmals täglich 20 bis 30 Sekunden mit Seife, auch zwischen den Fingern, waschen
* Hände anschließend sofort abspülen und abtrocknen
* Einmalhandschuhe benutzen
* Möglichst Handdesinfektionsmittel benutzen (bitte nur mit trockenen Händen benutzen)
* Hände vom Gesicht fernhalten

6. Hygieneregeln II:

* Räume und Gegenstände zur Lebensmittelverarbeitung bzw. -aufbewahrung immer gründlich reinigen
* Handtücher, Geschirrtücher, Spülbürsten und Wischlappen täglich wechseln und bei mind. 60°C waschen
* Teilen Sie Gegenstände, die Sie mit Ihrem Mund berühren, wie z.B. Tassen oder Flaschen nicht mit anderen Personen.
* Toiletten immer sauber halten
* Bei der Reinigung geeignete Reinigungsmittel verwenden
* Verschmutzte Arbeitskleidung regelmäßig wechseln
* Auf ausreichenden Hautschutz, Hautreinigung und Hautpflege achten
* Lüften der Räume etwa 4-mal täglich für ca. zehn Minuten.

7. Darüber hinaus:

* Leben Sie gesund!
* Gehen Sie an die frische Luft (soeben es noch geht)!
* Ernähren Sie sich gesund!
* Vermeiden Sie Menschenansammlungen!
* Nutzen Sie die Treppe und nicht den Fahrstuhl…
* Oft angefasste Oberflächen (Haltestangen, Türklinken, Tür/Fahrstuhlknöpfe etc.) nicht mit den bloßen Fingern benutzen (Handschuhe, Ärmel runterziehen, Ellenbogen)!

9. Arbeitsmedizinische Vorsorge

* Angebote zur arbeitsmedizinischen Beratung nutzen
* An arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen teilnehmen
* Angebote zur Schutzimpfung nutzen
* Der Betriebsarzt berät in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Fachärzten Mitarbeiter-innen mit einem erhöhten Risiko laut RKI: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\_Coronavirus/Steckbrief.html
1. **Wichtige Links und Aushänge:**

BGW kompakt – Kindertagesstätten:

<https://www.bgw-online.de/SharedDocs/Downloads/DE/Medientypen/BGW%20Grundlagen/BGW03-03-130_Kinderbetreuung_Download.pdf?__blob=publicationFile>

# DGUV Coronavirus (SARS-CoV-2) – Empfehlungen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege:

<https://publikationen.dguv.de/praevention/allgemeine-informationen/3812/coronavirus-sars-cov-2-empfehlungen-fuer-kindertageseinrichtungen-und-kindertagespflege>

# DGUV Schutzmasken - Wo liegt der Unterschied:

<https://publikationen.dguv.de/forschung/ifa/allgemeine-informationen/3788/plakat-schutzmasken-wo-liegt-der-unterschied>

STMAS Handreichung für die

Kindertagesbetreuung in Zeiten des Coronavirus:

<https://www.stmas.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/stmas_a4_handreichung_kindertagesbetreuung_bf_kws.pdf>

DGUV Corona – Allgemeine Schutzmaßnahmen:

<https://publikationen.dguv.de/praevention/allgemeine-informationen/3787/coronavirus-allgemeine-schutzmassnahmen>

Robert Koch Institut:

<https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html>